WIESBADEN

Vorlage Nr. 16-O-11-0110

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 9

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Dotzheim am 2. November 2016

Zustände im Haus Aunelstraße 38 [SPD]

Beschluss Nr. 0116

Der Magistrat der Landeshauptstadt wird gebeten, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um Gefahren zu verhindern, die durch die aktuelle Nutzung des Hauses Aunelstraße 38 verursacht werden. Aus Sicht des Ortsbeirats ist ein koordiniertes Vorgehen der städtischen Behörden zur Behebung der von der Nachbarschaft geschilderten Missstände erforderlich.

Begründung:
Aus der Nachbarschaft des Hauses Aunelstraße 38 sind massive Beschwerden an den Ortsbeirat herangetragen worden. Diese wurden sowohl in der Bürgerfragestunde am 7. September als auch bei einem Pressetermin am 20. Oktober nachvollziehbar vorgetragen. Herr Ortsvorsteher Riehl hat bereits an zwei Ortsterminen teilgenommen, bei denen zum einen die Probleme geschildert wurden und zum anderen die beteiligten Behörden sensibilisiert worden sind. Leider bislang ohne erkennbare Ergebnisse.

Die Anwohner schildern, dass das Haus genutzt wird, um eine große Anzahl von osteuropäischen Gelegenheitsarbeitern unterzubringen. Dabei wird das Haus deutlich überbelegt, was Lärm-, Verkehr- und Nachbarschaftskonflikte auslöst. Die Nachbarn vermuten, dass dort lebende schulpflichtige Kinder nicht zur Schule gehen. Ferner werden regelmäßig Fahrzeuge beobachtet, die ordnungswidrig abgestellt werden und zudem ohne Umweltplakette genutzt werden. Von Baumängeln, wie herabfallenden Ziegeln, wird ebenfalls berichtet.

\+ +

Verteiler:

Dezernat VII z. w. V.
Dezernat IV z. K.
1006 z. d. V.

Riehl
Ortsvorsteher